

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE I

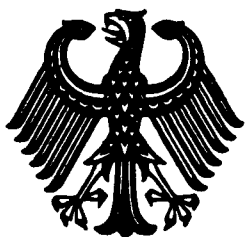
GELD UND KREDIT

Reihe 3

Zahlungsschwierigkeiten

I. Insolvenzverfahren

Juli 1976



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 280310 – 760207

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten	3
2	Zahlungsschwierigkeiten im Juli 1976	
2.1	Konkurs- und Vergleichsverfahren	4
2.2	Wechsel- und Scheckproteste	4
3	Zusammenfassende Übersichten	
3.1	Beantragte Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen	5
3.2	Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen	5
3.3	Entwicklung der Insolvenzen	6
3.4	Wechsel- und Scheckproteste	6

T a b e l l e n t e i l

1	Konkurs- und Vergleichsverfahren Juli 1976 nach Wirtschaftszweigen	7
2	Konkurs- und Vergleichsverfahren Juli 1976 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen	10
3	Konkurs- und Vergleichsverfahren Juli 1976 nach Ländern	11
4	Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Wirtschaftszweigen	12
5	Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen	15
6	Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Ländern	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
bzw. Fragestellung trifft
nicht zu

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Erschienen im Oktober 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

Jahresbezugspreis DM 21,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

1.1 Gegenstand der Statistik

Im Rahmen der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden die gerichtlichen Insolvenzverfahren ermittelt. Die Amtsgerichte (= Konkursgerichte) melden die Verfahren mit einheitlichen Erhebungsbogen an die Statistischen Landesämter. Erfaßt werden die beantragten Konkurs- und die eröffneten Vergleichsverfahren.

Bei den Konkursverfahren erfolgt die Meldung durch die Amtsgerichte, sobald das Verfahren aufgrund des Antrags eröffnet bzw. die Eröffnung mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse abgelehnt wurde. Die Vergleichsverfahren werden nur erfaßt, sofern aufgrund des Antrags das Verfahren durch das Amtsgericht eröffnet wird.

Die finanziellen Ergebnisse der Insolvenzverfahren werden nur für die eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren ermittelt. Bei einem Teil der eröffneten Konkursverfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Für diese masselosen Konkurse wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis muß das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt meist noch nicht abgewickelt ist, handelt es sich in der Regel um vorläufige Ergebnisse. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt (später durch das Statistische Reichsamt) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin erfolgte die Wiedereinführung im Jahr 1951 und im Saarland schließlich im Jahr 1957. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen

Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren erfolgt nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amtsgerichten) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlich geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31. 12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt. Die Erfassungsquote bewegt sich im langjährigen Durchschnitt zwischen 85 und 90 % der eröffneten Verfahren.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie I, Reihe 3 "I. Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie I, Reihe 3 "II. Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. fachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzung

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

2 Zahlungsschwierigkeiten im Juli 1976

2.1 Konkurs- und Vergleichsverfahren

Die Amtsgerichte meldeten im Juli 1976 insgesamt 699 Konkurs- und Vergleichsverfahren. Damit ergibt sich eine Abnahme der Insolvenzzahlen gegenüber Juli 1975 um 18,8 % und im Vergleich zum Juni 1976 um 2,4 %.

Der Rückgang gegenüber Juli 1975 ist vor allem auf die stark verminderte Zahl von Unternehmensinsolvenzen zurückzuführen (- 24,0 % auf 508 Verfahren). Auch die Zahl der Konkurs- und Vergleichsverfahren der übrigen Gemeinschuldner (natürliche Personen, Nachlässe, Organisationen ohne Erwerbscharakter) hat zum ersten Mal leicht abgenommen (- 1,0 % auf 191 Verfahren).

Entsprechend dieser Entwicklung waren auch in den einzelnen Wirtschaftsbereichen gegenüber Juli 1975 durchweg mehr oder weniger starke Rückgänge der Insolvenzzahlen zu verzeichnen: Im Verarbeitenden Gewerbe - 37,5 %, im Baugewerbe - 28,1 %, im Dienstleistungsbereich - 21,5 % und im Handel - 7,0 %.

Von den 697 beantragten Konkursverfahren (einschl. 4 Anschlußkonkurse) wurden 471 mangels Masse abgelehnt und 226 eröffnet. Die Zahl der eröffneten Vergleichsverfahren belief sich auf sechs.

Von Januar bis Juli 1976 wurden insgesamt 5 312 Insolvenzverfahren registriert. Durch den starken Rückgang im Berichtsmonat lagen die Insolvenzzahlen dieser sieben Monate um 0,6 % unter dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraumes. Von den 5 234 in diesem Zeitraum beantragten Konkursverfahren wurden 1 520 eröffnet und 3 714 oder 70,9 % mangels Masse abgelehnt. Unter den beantragten Konkursen waren allein 589 Verfahren, deren voraussichtliche Forderungshöhe 1 Mill. DM überstieg.

In den einzelnen Bundesländern ist bisher eine unterschiedliche Entwicklung der Insolvenzen zu erkennen. Hohe relative Zunahmen der Insolvenzzahlen von Januar bis Juli 1976 waren in Schleswig-Holstein (+ 51,4 %), Rheinland-Pfalz (+ 46,0 %) und dem Saarland zu verzeichnen. Dagegen ergaben sich Rückgänge von mehr als 10 % in Hessen (- 13,5 %) und Baden-Württemberg (- 13 %).

Insolvenzen insgesamt

Art der Insolvenzen	Juli 1976		Juli 1975		Januar-Juli 1976		Januar-Juli 1975	
	insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen	insgesamt	darunter Unternehmen
Konkursverfahren ¹⁾	697	506	847	656	5 234	3 745	5 163	3 988
darunter:								
mangels Masse abgelehnt	471	337	544	405	3 714	2 601	3 257	2 458
Vergleichsverfahren ...	6	6	26	24	105	98	246	234
Insolvenzen insgesamt ²⁾	699	508	861	668	5 312	3 816	5 342	4 161

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. -

2) Konkurs- und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse.

2.2 Wechsel- und Scheckproteste

Im Juli 1976 wurden im Bundesgebiet 16 319 Wechsel mit einem Wert von 79 Mill. DM zu Protest gegeben (Juli 1975: 18 554 Wechsel und 109 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je Protestwechsel war mit 4 841 DM erheblich niedriger als im entsprechenden Monat des Vorjahres (5 875 DM).

Die Zahl der nicht eingelösten Schecks belief sich im Juli 1976 auf 145 283 (Juli 1975: 129 080). Diese hatten einen Wert von insgesamt rd. 173 Mill. DM (175 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelösten Scheck verringerte sich von 1 356 DM im Juli 1975 auf 1 191 DM im Berichtsmonat.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	Juli 1976				Juli 1975			
	Konkursverfahren 1)		Vergleichsverfahren	Insolvenzen 2)	Konkursverfahren 1)		Vergleichsverfahren	Insolvenzen 2)
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
Produzierendes Gewerbe	219	133	2	217	319	179	18	329
darunter:								
Verarbeitendes Gewerbe	132	72	2	130	200	102	14	208
Baugewerbe	87	61	-	87	119	77	4	121
Handel	129	81	3	132	139	86	4	142
darunter:								
Großhandel	61	33	2	63	69	37	1	70
Einzelhandel	65	46	1	66	64	43	2	65
Übrige Unternehmen und Freie Berufe ..	158	123	1	159	198	140	2	197
darunter:								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15	11	-	15	8	2	-	8
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	19	16	-	19	27	19	-	26
Dienstleistungen	123	96	1	124	159	115	1	158
Gewerbl. Unternehmen zusammen ..	506	337	6	508	656	405	24	668
darunter bis 8 Jahre alt	354	250	2	354	417	279	10	420
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte, Nachlässe	191	134	-	191	191	139	2	193
Insgesamt ...	697	471	6	699	847	544	26	861
darunter: Handwerk ³⁾ ..	66	40	-	66	85	47	5	88
Verarbeitendes Gewerbe	32	21	-	32	31	14	3	33
Baugewerbe	24	15	-	24	39	23	2	40
Sonstige Handwerksbetriebe ..	10	4	-	10	15	10	-	15

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. -

2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse. - 3) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen *)

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	Juli 1976		Juli 1975		Januar-Juli 1976	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 50 000	282	40,5	261	30,8	1 925	36,8
50 000 - 100 000	63	9,0	88	10,4	538	10,3
100 000 - 1 Mill.	202	29,0	257	30,3	1 587	30,2
1 Mill. und mehr ...	71	10,2	103	12,2	589	11,3
unbekannt	79	11,3	138	16,3	595	11,4

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.3 Entwicklung der Insolvenzen

Jahr Monat	Insgesamt				Darunter Unternehmen			
	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen 1)	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen 1)
	ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
1960	2 689	947	343	2 958	1 834	500	324	2 087
1970	3 943	1 862	324	4 201	2 478	994	298	2 716
1971	4 255	2 168	252	4 437	2 800	1 314	237	2 971
1972	4 410	2 397	209	4 575	2 945	1 534	196	3 097
1973	5 277	2 681	301	5 515	3 777	1 772	282	4 000
1974	7 352	3 870	462	7 722	5 628	2 778	434	5 976
1975	8 942	5 886	355	9 195	6 709	4 311	336	6 953
1975 Juli	847	544	26	861	656	405	24	668
August	741	510	21	752	532	360	20	545
September ..	698	448	25	710	496	306	22	505
Oktober	839	565	21	856	634	419	21	651
November ..	797	591	23	817	558	404	20	575
Dezember ..	704	515	19	718	501	364	19	516
1976 Januar	773	560	19	789	528	373	18	543
Februar	781	555	12	788	575	403	10	580
März	774	547	17	789	557	383	14	569
April	836	599	16	850	593	417	16	607
Mai	673	506	16	681	496	365	16	504
Juni	700	476	19	716	490	323	18	505
Juli	697	471	6	699	506	337	6	508

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.4 Wechsel- und Scheckproteste^{*)}

Jahr Monat	Wechselproteste 1)			Scheckproteste 1)		
	Fälle	Betrag	Durch- schnitts- betrag je Wechsel	Fälle	Betrag	Durch- schnitts- betrag je Wechsel
	Anzahl	Mill. DM	DM	Anzahl	Mill. DM	DM
1960	465 708	308	661	582 635	307	527
1970	254 729	634	2 489	976 771	928	950
1971	229 413	680	2 964	1 030 413	1 044	1 013
1972	217 976	740	3 395	1 088 608	1 221	1 122
1973	246 742	1 007	4 081	1 351 690	1 801	1 332
1974	267 253	1 237	4 629	1 548 422	2 142	1 383
1975	216 981	1020	4 701	1 448 323	1 902	1 313
1975 Juli	18 554	109	5 875	129 080	175	1 356
August	16 687	81	4 854	110 404	137	1 241
September ..	17 465	78	4 466	116 026	147	1 267
Oktober	17 794	77	4 327	131 267	168	1 280
November ..	14 828	63	4 249	112 249	141	1 256
Dezember ..	16 069	76	4 730	113 611	166	1 461
1976 Januar	15 036	71	4 722	124 560	158	1 268
Februar	15 477	64	4 135	119 976	139	1 158
März	17 074	93	5 447	129 528	167	1 289
April	15 814	75	4 743	129 196	149	1 153
Mai	16 463	80	4 859	123 168	149	1 210
Juni	17 028	75	4 405	119 687	159	1 328
Juli	16 319	79	4 841	145 283	173	1 191

*) Zu Protest gegebene Wechsel und nicht eingelöste Schecks bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstitute) im Bundesgebiet.

1) Teilerhebung; erfaßt sind ab Dezember 1973 diejenigen Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 10 Mill. DM und mehr betrug, sowie kleinere Institute, die am 31. 11. 1973 berichtspflichtig waren. Bis November 1973 sind diejenigen Kreditgenossenschaften erfaßt, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1967 5 Mill. DM und mehr betrug.

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)			Juli 1975	
								Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
Anzahl									
0	Land-u.F rstwirtschaft, Fischerei	4	11	15	-	-	15	8	87.5+
00	Land-u.Forstwirtschaft .. darunter:	-	2	2	-	-	2	3	33.3-
00 5	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
05	Fischerei,gewerbl. Gärtnerei u.Tierhaltung	4	9	13	-	-	13	5	160.0+
1	Energiewirtschaft, Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	60	72	132	4	2	130	208	37.5-
20	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung . darunter:	-	2	2	-	-	2	2	-
20 0	Chemische Industrie ...	-	2	2	-	-	2	2	-
21	Kunststoff-,Gummi-u. Asbestverarbeitung darunter:	-	3	3	-	-	3	11	72.7-
21 0	Kunststoffverarbeitung	-	3	3	-	-	3	7	57.1-
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik,Glas	-	2	2	-	-	2	20	90.0-
22 0	Gew.u.Verarb.v. Steinen u.Erden	-	1	1	-	-	1	18	94.4-
22 4	Feinkeramik	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
22 7	H.u.Verarb.v.Glas	-	1	1	-	-	1	1	-
23	Metallerzeugung u.-bearbeitung	5	7	12	-	1	13	9	44.4+
24, 25 07 1	Stahl-,Maschinen- u.Fahrzeugbau,ADV	16	22	38	3	-	35	68	48.5-
24 0	darunter:	4	7	11	-	-	11	32	65.6-
24 2(oh. 24 25)	Maschinenbau(oh. Büromaschinen,ADV) ..	11	11	22	3	-	19	19	-
24 4	Straßenfahrzeugbau	-	4	4	-	-	4	14	71.4-
25 (oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.ADV), Feinmechanik,EBM-W.usw.	7	10	17	-	1	18	25	28.0-
25 0(oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.H.v. ADV-Geräten u.ä.)	4	4	8	-	-	8	16	50.0-
25 2-4	Feinmechanik,Optik, H.u.Rep.v.Uhren	1	2	3	-	-	3	3	-
25 6	H.v.EBM-Waren	2	4	6	-	-	6	6	-
25 8	H.v.Musikinstrum., Spielw.,Schmuck usw. ..	-	-	-	-	1	1	-	x
26	Holz-,Papier- u.Druckgewerbe	15	16	31	-	-	31	35	11.4-
26 0	Säge-u. Holzbearbeitungswerke .	1	1	2	-	-	2	1	100.0+
26 1	Holzverarbeitung	12	12	24	-	-	24	23	4.3+
26 4	Zellstoff-,Papier-u. Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
26 5	Papier-u. Pappeerarbeitung	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
26 8	Druckerei, Vervielfältigung	2	3	5	-	-	5	10	50.0-
27	Leder-,Textil- u.Bekleidungsgewerbe ..	11	3	14	1	-	13	28	53.6-
27 0-2	Ledergewerbe	1	1	2	-	-	2	1	100.0+
27 5	Textilgewerbe	7	-	7	1	-	6	9	33.3-
27 6	Bekleidungsgewerbe	3	2	5	-	-	5	17	70.6-
27 9	Polsterei, Dekorateurgewerbe	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
28/29	Nahrungs-u. Genussmittelgewerbe	6	7	13	-	-	13	10	30.0+

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen). - 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)			Juli 1975	
								Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
Anzahl									
3	Baugewerbe	26	61	87	-	-	87	121	28.1-
30	Bauhauptgewerbe	19	44	63	-	-	63	89	29.2-
	darunter:								
30 04	Hochbau	4	9	13	-	-	13	27	51.9-
30 07	Tiefbau	2	5	7	-	-	7	16	56.3-
31	Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	7	17	24	-	-	24	32	25.0-
4	Handel	48	81	129	-	3	132	142	7.0-
40/41	Großhandel	28	33	61	-	2	63	70	10.0-
40 0-8	Gh.m.Waren versch.Art (oas), Rohst., Halbw. ...	7	16	23	-	-	23	24	4.2-
41 1	Gh.m.Nahrungs-u. Genußmitteln	4	2	6	-	-	6	9	33.3-
41 2	Gh.m.Textilwaren, Schuhen	6	4	10	-	1	11	7	57.1+
41 6	Gh.m.Fahrzeugen, Maschinen(ang)	3	3	6	-	-	6	7	14.3-
	darunter:								
41 60 0	Gh.m.Kraftwagen,-rädern	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
41 3-4, 7-9	Übriger Großhandel	8	8	16	-	1	17	23	26.1-
42	Handelsvermittlung	1	2	3	-	-	3	7	57.1-
43	Einzelhandel	19	46	65	-	1	66	65	1.5+
43 0	Eh.m.Waren versch.Art ...	1	5	6	-	-	6	5	20.0+
43 1	Eh.m.Nahrungs-u. Genußmitteln	3	6	9	-	-	9	11	18.2-
43 2	Eh.m.Textilwaren, Schuhen	4	10	14	-	1	15	19	21.1-
43 3	Eh.m.Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf(ang)	3	3	6	-	-	6	6	-
43 6	Eh.m.pharmazeut., kosmet. u.ä.Erzeugnissen	1	2	3	-	-	3	-	x
43 8	Eh.m.Fahrzeugen, Maschinen, Büroeinr. ...	2	9	11	-	-	11	8	37.5+
	darunter:								
43 80 0	Eh.m.Kraftwagen,-rädern	1	5	6	-	-	6	3	100.0+
43 4-5, 7,9	Übriger Einzelhandel	5	11	16	-	-	16	16	-
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	3	16	19	-	-	19	26	26.9-
50 1	Straßenverkehr	2	6	8	-	-	8	15	46.7-
50 2-3	Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen ...	-	2	2	-	-	2	1	100.0+
50 0,4-9	Übriger Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1	8	9	-	-	9	10	10.0-
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe ..	1	-	1	-	-	1	5	80.0-
60 0-8	Kreditinstitute	1	-	1	-	-	1	-	x
60 9	Effektenbörsen, V.v.Bankgeschäften	-	-	-	-	-	-	4	100.0-
61 0-6	Versicherungsgewerbe (oh.-vermittlung)	-	-	-	-	-	-	-	-
61 9	V.v.Versicherungen	-	-	-	-	-	-	1	100.0-

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)			Juli 1975	
								Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
Anzahl									
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen ...	27	96	123	-	1	124	158	21.5-
70 0	Gaststätten-u. Beherbergungsgewerbe ..	5	20	25	-	-	25	22	13.6+
70 8	Verlags-,Literatur-u. Pressewesen	2	1	3	-	1	4	3	33.3+
71 70 0	Wohnungsunternehmen	2	1	3	-	-	3	.	x
71 70 4	Grundstücks-, Wohnungsverwaltung u.ä.	4	12	16	-	-	16	.	x
71 75	Vermögensverwaltung	7	29	36	-	-	36	.	x
70 1-7,)	Übrige Dienstleistungen								
71 0-6,8)	v.Unternehmen u.								
71 70 7)	Fr.Berufen	7	33	40	-	-	40	.	x
0-7	Unternehmen u. Freie Berufe zusammen .	169	337	506	4	6	508	668	24.0-
8	Org.oh.Erwerbscharakter, Priv.Haushalte	57	134	191	-	-	191	193	1.0-
0-8	Insgesamt ...	226	471	697	4	6	699	861	18.8-
darunter: Handwerk 4)									
0-7	Handwerk 4) zusammen	26	40	66	-	-	66	88	25.0-
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	11	21	32	-	-	32	33	3.0-
20	Chemisches Gewerbe, Mineralölverarb.	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Kunststoff-,Gummi- u. Asbestverarbeitung	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik,Glas	-	-	-	-	-	-	6	100.0-
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	1	3	4	-	-	4	1	300.0+
24,	Stahl-,Maschinen- u.								
25 07 1	Fahrzeugbau,ADV	1	5	6	-	-	6	12	50.0-
	darunter:								
24 48 0	Rep.v.Kraftfahrzeugen .	-	2	2	-	-	2	2	-
25 (oh.	Elektrotechnik(oh.ADV),								
25 07 1)	Feinmechanik,EBM-W.usw.	2	2	4	-	-	4	1	300.0+
26	Holz-,Papier- u. Druckgewerbe	5	8	13	-	-	13	8	62.5+
27	Leder-,Textil- u. Bekleidungsgewerbe	-	1	1	-	-	1	1	-
28/29	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2	2	4	-	-	4	3	33.3+
3	Baugewerbe	9	15	24	-	-	24	40	40.0-
30	Bauhauptgewerbe	8	8	16	-	-	16	26	38.5-
31	Ausbau- u.Bauhilfsgewerbe	1	7	8	-	-	8	14	42.9-
4	Handel	4	3	7	-	-	7	7	-
40/41	Großhandel	1	1	2	-	-	2	3	33.3-
42	Handelsvermittlung	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
43	Einzelhandel	3	2	5	-	-	5	3	66.7+
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen ...	2	-	2	-	-	2	7	71.4-
0-1,5-6	Übrige Wirtschaftsbereiche ...	-	1	1	-	-	1	1	-

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.- 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

2 Konkurs- und Vergleichsverfahren Juli 1976 nach Rechtsformen,

Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderungen von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Dagegen Juli 1975	
	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 1)			Insol- venzen 2) 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
	Anzahl							
Insgesamt	226	471	697	4	6	699	861	18.8-

Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Nicht eingetragene Unternehmen	46	147	193	-	1	194	231	16.0-
Einzelfirmen	17	40	57	-	-	57	90	36.7-
Personengesellschaften (OHG, KG) ..	53	44	97	4	3	96	143	32.9-
darunter: GmbH u. Co. KG	24	27	51	2	-	49	72	31.9-
Gesellschaften m. b. H.	52	104	156	-	2	158	201	21.4-
darunter: Komplementär-GmbH	5	18	23	-	-	23	.	x
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
Eingetragene Genossenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen	1	2	3	-	-	3	1	200.0+
Unternehmen zusammen	169	337	506	4	6	508	668	24.0-
davon bestanden: bis unter 8 Jahre	104	250	354	2	2	354	420	15.7-
8 Jahre und mehr	65	87	152	2	4	154	248	37.9-
Natürliche Personen	17	77	94	-	-	94	105	10.5-
darunter: Gesellschafter	8	4	12	-	-	12	21	42.9-
Nachlässe	39	57	96	-	-	96	87	10.3+
darunter: ehemalige Unternehmen ...	8	5	13	-	-	13	15	13.3-
Sonstige Gemeinschuldner	1	-	1	-	-	1	1	-
Andere Gemeinschuldner zusammen ...	57	134	191	-	-	191	193	1.0-

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	1	10	11	-	-	11	14	21.4-
1 000 - 10 000	10	107	117	-	-	117	115	1.7+
10 000 - 50 000	35	119	154	-	-	154	132	16.7+
50 000 - 100 000	19	44	63	-	-	63	88	28.4-
100 000 - 500 000	75	88	163	1	-	163	193	15.5-
500 000 - 1 Mill.	20	19	39	-	-	39	64	39.1-
1 Mill. - 5 Mill.	29	20	49	1	-	49	76	35.5-
5 Mill. - 10 Mill.	5	2	7	1	-	7	12	41.7-
10 Mill. und mehr	13	2	15	1	-	15	15	-

1) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse (Gliederung nach Größenklassen nur Konkurse). - 3) Monatsdurchschnitte, berechnet aus den entsprechenden Quartalszahlen.

nach Ländern

Land	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Dagegen	
	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 1)			Juli 1975	
							Insol- venzen 2)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
Anzahl								

Insgesamt

Schleswig-Holstein	8	18	26	-	-	26	27	3.7-
Hamburg	7	20	27	-	-	27	20	35.0+
Niedersachsen	30	25	55	-	-	55	70	21.4-
Bremen	3	8	11	-	-	11	14	21.4-
Nordrhein-Westfalen	80	107	187	3	4	188	228	17.5-
Hessen	21	46	67	-	-	67	122	45.1-
Rheinland-Pfalz	10	43	53	-	-	53	40	32.5+
Baden-Württemberg	28	86	114	-	1	115	148	22.3-
Bayern	33	92	125	-	1	126	143	11.9-
Saarland	-	8	8	-	-	8	16	50.0-
Berlin (West)	6	18	24	1	-	23	33	30.3-
Bundesgebiet ...	226	471	697	4	6	699	861	18.8-

darunter: Unternehmen

Schleswig-Holstein	4	13	17	-	-	17	23	26.1-
Hamburg	6	13	19	-	-	19	12	58.3+
Niedersachsen	22	20	42	-	-	42	51	17.6-
Bremen	2	5	7	-	-	7	10	30.0-
Nordrhein-Westfalen	63	74	137	3	4	138	191	27.7-
Hessen	18	38	56	-	-	56	100	44.0-
Rheinland-Pfalz	9	35	44	-	-	44	24	83.3+
Baden-Württemberg	21	45	66	-	1	67	111	39.6-
Bayern	22	75	97	-	1	98	107	8.4-
Saarland	-	4	4	-	-	4	15	73.3-
Berlin (West)	2	15	17	1	-	16	24	33.3-
Bundesgebiet ...	169	337	506	4	6	508	668	24.0-

1) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

4 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)			Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	9	56	65	1	3	67	53	26.4+
00	Land-u.Forstwirtschaft .. darunter:	1	14	15	-	1	16	17	5.9-
00 5	Forstwirtschaft	-	4	4	-	-	4	2	100.0+
05	Fischerei,gewerbl. Gärtnerei u.Tierhaltung	8	42	50	1	2	51	36	41.7+
1	Energiewirtschaft, Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	348	569	917	14	41	944	1140	17.2-
20	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung . darunter:	5	11	16	-	-	16	22	27.3-
20 0	Chemische Industrie ...	5	9	14	-	-	14	21	33.3-
21	Kunststoff-,Gummi-u. Asbestverarbeitung darunter:	16	17	33	-	2	35	54	35.2-
21 0	Kunststoffverarbeitung	13	16	29	-	2	31	43	27.9-
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik,Glas	15	33	48	-	3	51	89	42.7-
22 0	Gew.u.Verarb.v. Steinen u.Erden	13	31	44	-	3	47	75	37.3-
22 4	Feinkeramik	1	-	1	-	-	1	5	80.0-
22 7	H.u.Verarb.v.Glas	1	2	3	-	-	3	9	66.7-
23	Metallerzeugung u.-bearbeitung	20	40	60	1	2	61	73	16.4-
24,	Stahl-,Maschinen- u.Fahrzeugbau,ADV	95	186	281	6	10	285	353	19.3-
25 07 1	darunter:								
24 0	Stahl-u.Leichtmetallbau	39	106	145	1	5	149	178	16.3-
24 2(oh.	Maschinenbau(oh.								
24 25)	Büromaschinen,ADV) ..	48	48	96	5	5	96	108	11.1-
24 4	Straßenfahrzeugbau	5	31	36	-	-	36	55	34.5-
25 (oh.	Elektrotechnik(oh.ADV),								
25 07 1)	Feinmechanik,EBM-W.usw.	52	80	132	2	7	137	146	6.2-
25 0(oh.	Elektrotechnik(oh.H.v.								
25 07 1)	ADV-Geräten u.ä.)	31	51	82	1	4	85	87	2.3-
25 2-4	Feinmechanik,Optik, H.u.Rep.v.Uhren	6	7	13	1	-	12	12	-
25 6	H.v.EBM-Waren	14	19	33	-	2	35	34	2.9+
25 8	H.v.Musikinstrum., Spielw.,Schmuck usw. ..	1	3	4	-	1	5	13	61.5-
26	Holz-,Papier- u.Druckgewerbe	69	110	179	2	7	184	195	5.6-
26 0	Säge-u. Holzbearbeitungswerke .	6	8	14	-	-	14	13	7.7+
26 1	Holzverarbeitung	50	72	122	2	4	124	131	5.3-
26 4	Zellstoff-,Papier-u. Pappeerzeugung	-	2	2	-	-	2	4	50.0-
26 5	Papier-u. Pappeerzeugung	4	5	9	-	-	9	7	28.6+
26 8	Druckerei, Vervielfältigung	9	23	32	-	3	35	40	12.5-
27	Leder-,Textil- u.Bekleidungsgewerbe ..	54	50	104	3	8	109	161	32.3-
27 0-2	Ledergewerbe	7	8	15	1	-	14	17	17.6-
27 5	Textilgewerbe	19	11	30	1	6	35	51	31.4-
27 6	Bekleidungsgewerbe	27	29	56	1	2	57	83	31.3-
27 9	Polsterei, Dekorateurgewerbe	1	2	3	-	-	3	10	70.0-
28/29	Nahrungs-u. Genussmittelgewerbe	22	42	64	-	2	66	47	40.4+

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

4 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)			Januar-Juli 1975	
								Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
Anzahl									
3	Baugewerbe	259	558	817	5	17	829	961	13.7-
30	Bauhauptgewerbe	200	414	614	3	13	624	740	15.7-
	darunter:								
30 04	Hochbau	38	86	124	-	1	125	178	29.8-
30 07	Tiefbau	39	51	90	2	1	89	85	4.7+
31	Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	59	144	203	2	4	205	221	7.2-
4	Handel	279	568	847	4	29	872	894	2.5-
40/41	Großhandel	162	252	414	2	19	431	444	2.9-
40 0-8	Gh.m.Waren versch.Art (oas), Rohst., Halbw. ...	61	114	175	2	7	180	193	6.7-
41 1	Gh.m.Nahrungs-u. Genusmitteln	26	38	64	-	3	67	50	34.0+
41 2	Gh.m.Textilwaren, Schuhen	16	22	38	-	3	41	61	32.8-
41 6	Gh.m.Fahrzeugen, Maschinen(ang)	20	19	39	-	-	39	42	7.1-
	darunter:								
41 60 0	Gh.m.Kraftwagen,-rädern	-	-	-	-	-	-	6	100.0-
41 3-4, 7-9	Übriger Großhandel	39	59	98	-	6	104	98	6.1+
42	Handelsvermittlung	3	20	23	1	-	22	33	33.3-
43	Einzelhandel	114	296	410	1	10	419	417	0.5+
43 0	Eh.m.Waren versch.Art ...	3	18	21	-	-	21	32	34.4-
43 1	Eh.m.Nahrungs-u. Genusmitteln	17	35	52	-	-	52	57	8.8-
43 2	Eh.m.Textilwaren, Schuhen	30	87	117	-	4	121	125	3.2-
43 3	Eh.m.Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf(ang)	22	37	59	1	3	61	57	7.0+
43 6	Eh.m.pharmazeut., kosmet. u.ä.Erzeugnissen	4	7	11	-	-	11	10	10.0+
43 8	Eh.m.Fahrzeugen, Maschinen, Büroeinr. ...	13	42	55	-	1	56	49	14.3+
	darunter:								
43 80 0	Eh.m.Kraftwagen,-rädern	10	26	36	-	-	36	20	80.0+
43 4-5, 7,9	Übriger Einzelhandel	25	70	95	-	2	97	87	11.5+
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	27	117	144	-	-	144	170	15.3-
50 1	Straßenverkehr	14	71	85	-	-	85	96	11.5-
50 2-3	Schifffahrt, Wasserstraßen, Häfen ...	2	3	5	-	-	5	12	58.3-
50 0,4-9	Übriger Verkehr, Nachrichtenübermittlung	11	43	54	-	-	54	62	12.9-
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe ..	2	8	10	-	1	11	21	47.6-
60 0-8	Kreditinstitute	1	-	1	-	1	2	1	100.0+
60 9	Effektenbörsen, V.v.Bankgeschäften	1	7	8	-	-	8	14	42.9-
61 0-6	Versicherungsgewerbe (oh.-vermittlung)	-	-	-	-	-	-	-	-
61 9	V.v.Versicherungen	-	1	1	-	-	1	6	83.3-

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen). - 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

4 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Dagegen	
		er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)			Januar-Juli 1975	
								Insol- venzen 3)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
Anzahl									
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen ...	220	725	945	3	7	949	920	3.2+
70 0	Gaststätten-u. Beherbergungsgewerbe ..	37	179	216	-	1	217	143	51.7+
70 8	Verlags-,Literatur-u. Pressewesen	4	19	23	-	2	25	16	56.3+
71 70 0	Wohnungsunternehmen	17	35	52	-	3	55	.	x
71 70 4	Grundstücks-, Wohnungsverwaltung u.ä.	24	89	113	-	1	114	.	x
71 75	Vermögensverwaltung	59	186	245	-	-	245	.	x
70 1-7,)	Übrige Dienstleistungen								
71 0-6,8)	v.Unternehmen u.								
71 70 7)	Fr.Berufen	79	217	296	3	-	293	.	x
0-7	Unternehmen u. Freie Berufe zusammen .	1144	2601	3745	27	98	3816	4161	8.3-
8	Org.oh.Erwerbscharakter, Priv.Haushalte	376	1113	1489	-	7	1496	1181	26.7+
0-8	Insgesamt ...	1520	3714	5234	27	105	5312	5342	0.6-
darunter: Handwerk 4)									
0-7	Handwerk 4) zusammen	180	320	500	6	17	511	630	18.9-
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	65	123	188	3	9	194	206	5.8-
20	Chemisches Gewerbe, Mineralölverarb.	1	-	1	-	-	1	4	75.0-
21	Kunststoff-,Gummi- u. Asbestverarbeitung	-	2	2	-	1	3	1	200.0+
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik,Glas	3	2	5	-	2	7	17	58.8-
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	8	15	23	-	-	23	16	43.8+
24,	Stahl-,Maschinen- u.								
25 07 1	Fahrzeugbau,ADV	19	42	61	2	1	60	77	22.1-
	darunter:								
24 48 0	Rep.v.Kraftfahrzeugen .	1	11	12	-	-	12	16	25.0-
25 (oh.	Elektrotechnik(oh.ADV),								
25 07 1)	Feinmechanik,EBM-W.usw.	11	10	21	1	3	23	16	43.8+
26	Holz-,Papier- u. Druckgewerbe	15	35	50	-	1	51	52	1.9-
27	Leder-,Textil- u. Bekleidungsgewerbe	3	4	7	-	1	8	15	46.7-
28/29	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	5	13	18	-	-	18	8	125.0+
3	Baugewerbe	90	166	256	3	8	261	313	16.6-
30	Bauhauptgewerbe	67	112	179	1	6	184	220	16.4-
31	Ausbau- u.Bauhilfsgewerbe	23	54	77	2	2	77	93	17.2-
4	Handel	17	18	35	-	-	35	58	39.7-
40/41	Großhandel	7	5	12	-	-	12	22	45.5-
42	Handelsvermittlung	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
43	Einzelhandel	10	13	23	-	-	23	34	32.4-
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen ...	8	9	17	-	-	17	44	61.4-
0-1,5-6	Übrige Wirtschaftsbereiche ...	-	4	4	-	-	4	9	55.6-

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.- 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

5 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976 nach Rechtsformen,

Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderungen von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Dagegen		
	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 1)			Januar-Juli 1975		
							Insol- venzen 2)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) 3)	%
	Anzahl								

Insgesamt	1520	3714	5234	27	105	5312	5342	0.6-
-----------------	------	------	------	----	-----	------	------	------

Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Nicht eingetragene Unternehmen	292	1117	1409	1	23	1431	1412	1.3+
Einzelunternehmen	150	284	434	9	19	444	570	22.1-
Personengesellschaften (OHG, KG) ..	334	351	685	17	46	714	889	19.7-
darunter: GmbH u. Co. KG	160	178	338	4	13	347	405	14.3-
Gesellschaften m. b. H.	360	841	1201	-	8	1209	1272	5.0-
darunter: Komplementär-GmbH	42	118	160	-	-	160	.	x
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	5	1	6	-	-	6	11	45.5-
Eingetragene Genossenschaften	-	-	-	-	1	1	1	-
Sonstige Unternehmen	3	7	10	-	1	11	6	83.3+
Unternehmen zusammen	1144	2601	3745	27	98	3816	4161	8.3-
davon bestanden: bis unter 8 Jahre	712	2064	2776	8	43	2811	2872	2.1-
8 Jahre und mehr	432	537	969	19	55	1005	1289	22.0-
Natürliche Personen	120	681	801	-	5	806	581	38.7+
darunter: Gesellschafter	51	28	79	-	1	80	112	28.6-
Nachlässe	254	428	682	-	2	684	593	15.3+
darunter: ehemalige Unternehmen ...	67	49	116	-	1	117	78	50.0+
Sonstige Gemeinschuldner	2	4	6	-	-	6	7	14.3-
Andere Gemeinschuldner zusammen ...	376	1113	1489	-	7	1496	1181	26.7+

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	1	79	80	-	-	80	71	12.7+
1 000 - 10 000	52	767	819	-	-	819	627	30.6+
10 000 - 50 000	195	831	1026	-	-	1026	842	21.9+
50 000 - 100 000	140	398	538	2	-	538	474	13.5+
100 000 - 500 000	494	754	1248	8	-	1248	1280	2.5-
500 000 - 1 Mill.	174	165	339	3	-	339	415	18.3-
1 Mill. - 5 Mill.	255	180	435	7	-	435	502	13.3-
5 Mill. - 10 Mill.	56	26	82	1	-	82	68	20.6+
10 Mill. und mehr	48	24	72	3	-	72	70	2.9+

1) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse (Gliederung nach Größenklassen nur Konkurse). - 3) Monatsdurchschnitte, berechnet aus den entsprechenden Quartalszahlen.

6 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Juli 1976nach Ländern

Land	Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Dagegen	
	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 1)			Januar-Juli 1975	
							Insol- venzen 2)	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) %
Anzahl								

Insgesamt

Schleswig-Holstein	38	189	227	4	1	224	148	51.4+
Hamburg	41	122	163	1	-	162	175	7.4-
Niedersachsen	197	262	459	1	16	474	517	8.3-
Bremen	21	79	100	2	1	99	91	8.8+
Nordrhein-Westfalen	504	890	1394	8	36	1422	1383	2.8+
Hessen	171	313	484	1	4	487	563	13.5-
Rheinland-Pfalz	61	288	349	4	4	349	239	46.0+
Baden-Württemberg	214	629	843	2	22	863	992	13.0-
Bayern	184	658	842	3	19	858	919	6.6-
Saarland	24	110	134	-	-	134	98	36.7+
Berlin (West)	65	174	239	1	2	240	217	10.6+
Bundesgebiet ...	1520	3714	5234	27	105	5312	5342	0.6-

darunter: Unternehmen

Schleswig-Holstein	28	139	167	4	1	164	117	40.2+
Hamburg	34	77	111	1	-	110	109	0.9+
Niedersachsen	151	193	344	1	13	356	426	16.4-
Bremen	19	45	64	2	1	63	71	11.3-
Nordrhein-Westfalen	385	664	1049	8	36	1077	1130	4.7-
Hessen	126	241	367	1	4	370	466	20.6-
Rheinland-Pfalz	50	180	230	4	4	230	177	29.9+
Baden-Württemberg	166	376	542	2	18	558	731	23.7-
Bayern	126	487	613	3	19	629	685	8.2-
Saarland	19	57	76	-	-	76	80	5.0-
Berlin (West)	40	142	182	1	2	183	169	8.3+
Bundesgebiet ...	1144	2601	3745	27	98	3816	4161	8.3-

1) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.